

Einladung

Festsymposium 10 Jahre Bildungspsychologie und Evaluation an der Universität Wien

Donnerstag, 02. Dezember 2010, 13.00 Uhr
Kleiner Festsaal der Universität Wien
Dr.-Karl-Lueger-Ring 1
1010 Wien

Ende 1999 hat Christiane Spiel vom damaligen Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung den Ruf auf das Ordinariat Angewandte Psychologie an der Universität Wien erhalten. Seit März 2000 hat sie als Gründungsprofessorin den neu eingerichteten Arbeitsbereich Bildungspsychologie und Evaluation aufgebaut. Gemeinsam mit ihren Mitarbeiterinnen hat sie die Bildungspsychologie als wissenschaftliche Disziplin begründet und ein entsprechendes Strukturmodell, das die Bildungskarriere und Lebenslanges Lernen ins Zentrum stellt, konzipiert.

Christiane Spiel und ihre MitarbeiterInnen haben maßgeblich zur „Visibilität“ der beiden Bereiche – Bildungspsychologie und Evaluation – beigetragen und damit geholfen, Arbeits- und Anwendungsfelder für die Psychologie auszubauen und wissenschaftliche Erkenntnisse für Praxisfelder (u.a. Schulen) nutzbar zu machen. Sie leisten damit Pionierarbeit in der Transfer- respektive Translationsforschung. Die Expertise der MitarbeiterInnen wird auch immer wieder von politischer und medialer Seite eingeholt.

Ziel des Festsymposiums ist es, das 10-jährige Bestehen des Arbeitsbereichs Bildungspsychologie und Evaluation zu feiern. Es wird eine knappe Übersicht über die Forschungen des Arbeitsbereichs gegeben sowie das erste umfassende Buch über Bildungspsychologie, das 2010 im Verlag Hogrefe erschienen ist, vorgestellt. Die MitarbeiterInnen des Arbeitsbereichs werden in Kurzvorträgen die zentralen Forschungsschwerpunkte vorstellen. Zu einigen der Themen wird zusätzlich ein knapper internationaler Überblick gegeben. Dazu wurden führende ForscherInnen eingeladen. Eine ergänzende Posterpräsentation gibt einen Einblick in die Breite und Tiefe der Forschungen. Die wissenschaftliche Veranstaltung schließt mit einer Podiumsdiskussion zum wichtigen und brisanten Thema des Forschungstransfers. Zur Förderung der Vernetzung ist danach ein get-together mit Buffet vorgesehen. Zur Erinnerung erhalten die Gäste die Broschüre „Bildungspsychologie und Evaluation an der Universität Wien 2000 - 2010“.

Programm

13:00 Welcome and Get Together

13:30 – 14:00 Eröffnung

Univ.Prof. Dr.Dr. Christiane Spiel, Leiterin des
Arbeitsbereichs Bildungspsychologie und Evaluation

Dr. Beatrix Karl, Bundesministerin für Wissenschaft und
Forschung

Gabriele Heinisch-Hosek, Bundesministerin für Frauen
und öffentlichen Dienst

Univ.Prof. Dr. Georg Winckler, Rektor der Universität
Wien

Ao.Univ.Prof. Dr. Germain Weber, Dekan der Fakultät
für Psychologie

14:00 – 15:00 Vorträge

Bildungspsychologie – eine neue Disziplin: Christiane
Spiel (Univ. Wien)

Förderung von Lebenslangem Lernen –
Forschungsergebnisse aus Wien: Marko Lüftenegger,
Evelyn Bergsmann, Gregor Jöstl (Univ. Wien)

Förderung von Lebenslangem Lernen – die
internationale Perspektive: Albert Ziegler (Univ. Ulm)

15:00 – 15:30 Pause und Posterpräsentation

15:30 – 16:30 Vorträge

Prävention von Gewalt in Schulen –
Forschungsergebnisse aus Wien: Petra Gradinger,
Marie-Therese Schultes (Univ. Wien)

Violence prevention in school – the international
perspective: Peter K. Smith (Goldsmith College London)

Analyse und Förderung des Lese-Erwerbs –
Forschungsergebnisse aus Wien: Alfred Schabmann
(Univ. Wien)

16:30 – 17:00 Pause und Posterpräsentation

17:00 – 18:00 Vorträge

Genderstereotype in der Bildungskarriere –
Forschungsergebnisse aus Wien: Barbara Schober,
Monika Finsterwald (Univ. Wien)

Integration von MigrantInnen in multikulturellen
Schulklassen – Forschungsergebnisse aus Wien:
Dagmar Strohmeier, Elisabeth Stefanek (Univ. Wien)

Integration of migrants in school – the international
perspective: Frosso Motti-Stefanidi (University of
Athens)

18:00 – 18:30 Pause und Posterpräsentation

18:30 – 20:00 **Podiumsdiskussion: Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in Bildungspolitik und Bildungspraxis**

Input: Prof. Dr. Frans L. Leeuw (Maastricht University and Federal Ministry for Justice): The contribution of evaluation to evidence-based policy and practice

TeilnehmerInnen:

Dr. Monika Kircher-Kohl, CEO Infineon Technologies Austria AG

Prof. Dr. Frans L. Leeuw, Maastricht University and Federal Ministry for Justice

Elisabeth Nöstlinger, Vorsitzende des Clubs der Bildungs- und Wissenschaftsjournalisten

Felix Seeberger, Bundesrealgymnasium Geblergasse 56 (Sparkling Science)

Univ.Prof. Dr.Dr. Christiane Spiel, Leiterin Bildungspsychologie und Evaluation, Univ. Wien

Mag. Barbara Weitgruber, Leiterin der Sektion II, Wissenschaftliche Forschung und Internationale Angelegenheiten, Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

Moderation: Mag. Lisa Nimmervoll (Der Standard)

20:00 Buffet und Get Together

Mit freundlicher Unterstützung von

